

Kreisklasse West: Der SV Wieseth schafft den Klassenerhalt mit einem 5:2-Sieg beim SSV Aurach

# Kommt der Kantersieg des TSV Bechhofen zu spät?

Pinselstädter siegen mit 10:1 beim Schlusslicht, aber Spfr Dinkelsbühl gewinnen auch – 40 Treffer

Vertagt auf den letzten Spieltag ist die Frage, wer nach Meister Aufkirchen noch die Chance hat, in der nächsten Saison in der Kreisliga zu spielen. Die beiden Kandidaten dafür gestalteten ihre beiden Auswärtsspiele erfolgreich. Die Spfr Dinkelsbühl gewannen knapp mit 1:0 beim TSV Unterschwaningen und behielten damit ihren 2. Platz mit einem Punkt Vorsprung vor dem TSV Bechhofen. Die Pinselstädter fertigten das Schlusslicht TSV Schnelldorf II auf dessen Gelände mit 10:1 ab und müssen nun am kommenden Sonntag auf einen Ausrutscher der alten Reichsstädter hoffen. Im Tabellenkeller sicherte sich der SV Wieseth durch einen 5:2-Erfolg beim SSV Aurach für ein weiteres Jahr die Klassenzugehörigkeit. Diese abgeschrieben schon vor sehr langer Zeit haben die Schnelldorfer und um sie zittern muss der SC Adelskirchen, der mit einem 1:4 gegen Mosbach die Saison beendete und so nun am nächsten Sonntag zuschauen muss. Und dabei kann Adelskirchen beobachten, ob der punktgleiche SV Rauenzell sich den Relegationsplatz sichert oder in ein Entscheidungsspiel muss.

In der 5. Minute gelang Marfin Butschalowski nach gekommenem Zuspiel von Regisseur Markus Kunder der 1:0 Führungstreffer. Drei Minuten später erhöhte Matthias Schöllhammer auf 2:0. Die Vorarbeit zu diesem Treffer leistete Butschalowski. In der Folgezeit versäumten es die Hesselberger trotz vieler hochkarätiger Chancen weitere Treffer zu erzielen. Für den 3:0 Halbzeitstand sorgte FV Abwehrspieler Sebastian Schmelzer mit einem lupenreinen Eigentor. In der 2. Halbzeit plätscherte die Partie lange Zeit ohne große Höhepunkte vor sich hin. Es dauerte bis zur 67. Minute, ehe Sven Schöllhammer mit einem platzierten 20-Meter-Schuss das 4:0 gelang. In der Schlussphase machten die Aufkirchener dann noch das halbe Dutzend Tore perfekt: Zunächst traf in der 88. Minute SC-Golgetter Jochen Egner nach brillantem Zuspiel von Nachwuchstalent Sebastian Beck zum 5:0, ehe Butschalowski eine Minute später mit dem sechsten Treffer den Schlusspunkt setzte. Schiedsrichter Helmut Anlauf aus Auernheim hatte die Partie sicher im Griff. - Torfolge: 1:0 Martin Butschalowski (5. Minute), 2:0 Matthias Schöllhammer (8.), 3:0 Sebastian Schmelzer (22., Eigentor), 4:0 Sven Schöllhammer (67.), 5:0 Jochen Egner (88.), 6:0 Butschalowski (89.). - Reserven: von Neuses abgesetzt.

SC Adelskirchen - SV Mosbach 1:4 (1:1). Der SC begann druckvoll und ging in der 14. Minute durch Stefan Gehringler verdient mit 1:0 in Führung. Doch wie schon so oft ging die Hintermannschaft nicht konsequent zur Sache und musste in der 31. Minute das 1:1 durch Thomas Ballbach hinnehmen. Die Gäste kamen zwar besser ins Spiel, die größte Chance jedoch hatte der SC durch Friedrich Letter, der aber scheiterte. In der 69. Minute war es Mosbachs Michael Zwimer, der auf 2:1 erhöhte. Die Gäste wurden stärker, was in der 84. Minute einen Foulelfmeter zur Folge hatte, den Marcus Baumann sicher zum 3:1 für

die Gäste verwandelte. Vier Minuten später war es endgültig aus für den SC, als wiederum Michael Zwimer auf 4:1 erhöhte. - Torfolge: 1:0 Stefan Gehringler (14. Minute), 1:1 Thomas Ballbach (31.), 1:2 Michael Zwimer (69.), 1:3 Marcus Baumann (84., Elfmeter), 1:4 Michael Zwimer (88.). - Reserven: 1:4.

SSV Aurach - SV Wieseth 2:5 (0:2). Die Gäste waren in der 1. Halbzeit überlegen und führten zur Halbzeitpause verdient. In der 32. Minute wurde der Ball zu kurz abgewehrt und Matthias Flank erzielte mit einem schönen Schuss die Gästeführung. Nur acht Minuten später wurde Heiko Herrmann am Strafraum angespielt, umspielte noch den Torwart und baute die Führung der Gäste aus. Im 2. Abschnitt kam Aurach besser ins Spiel und Marco Buckel verkürzte nach 55 Minuten auf 1:2. Kurz danach hatte Matthias Mayer den Ausgleich auf dem Fuß, der Gästelordhüter klärte jedoch. In der 70. Minute dann der verdiente Ausgleich. Florian Mayer wurde am Strafraum angespielt, drehte sich um seinen Gegenspieler, und schloss ins lange Eck ab. Nur zwei Minuten danach die erneute Führung der Gäste nach einem schönen Angriff, den Bernd Zahn abschloss. Der SSV lockerte noch mehr die Abwehr und Wieseth verwertete noch zwei Konter durch Marco Hartnagel und Bernd Zahn zum verdienten 2:5-Erfolg. Schiedsrichter Siegfried Vogler, Crailsheim, war der fairen Partie ein sicherer Leiter. - Torfolge: 0:1 Matthias Flank (32. Minute), 0:2 Heiko Herrmann (40.), 1:2 Marco Buckel (55.), 2:2 Florian Mayer (70.), 2:3 Bernd Zahn (72.), 2:4 Marco Hartnagel (77.), 2:5 Zahn (85.). - Reserven: 1:1.

FC Langfurth - Wettringer SV 4:3 (2:2). Beide Mannschaften boten von Beginn an erfrischenden Offensivfußball. Nach einer knappen halben Stunde erzielte Heiko Ritter die Gästeführung, die Piotr Tobola nur fünf Minuten später nach einer feinen Einzelleistung ausbaute. Langfurth steckte den 0:2 Rück-

stand gut weg. Jochen Bachbauer sorgte zunächst für den 1:2 Anschlussstreffer. Noch vor der Halbzeitpause spazierte Steffen Tremel durch das Gästemittelfeld und legte mustergültig für Christoph Prechter auf, der keine Mühe hatte, zum 2:2 einzuschieben. Danach waren wieder die Gäste am Zug. Denn Markus Zanzinger erzielte per direkt verwandelten Freistoß die erneute Führung. Dass die Hausherrn dennoch das bessere Ende für sich hatten, lag am starken Keeper Michael Drabandt sowie an Sven Siebachmeyer, der mit zwei Treffern in der Schlussviertelstunde die Partie wendete. Schiedsrichter Josef Werner, Wolframs-Eschenbach, leitete das faire Spiel souverän. - Torfolge: 0:1 Heiko Ritter (27. Minute), 0:2 Piotr Tobola (32.), 1:2 Jochen Bachbauer (36.), 2:2 Christoph Prechter (43.), 2:3 Markus Zanzinger (70.), 3:3 Sven Siebachmeyer (75.), 4:3 Siebachmeyer (85.). - Reserven: 2:4.

TSV Unterschwaningen - Spfr Dinkelsbühl 0:1 (0:1). Obwohl der TSV sechs Stammspieler ersetzen musste, bot er den Sportfreunden Paroli. Keine Mannschaft setzte sich entscheidend in Szene. Es gab wenig Torraumszenen zu sehen, da beide Abwehrreihen die Stürmer unter Kontrolle hatten. Die Sportfreunde kamen zu einem glücklichen 1:0-Sieg. - Tor: 0:1 Torsten Gruba (35. Minute). - Reserven: ausgefallen.

TSV Schnelldorf II - TSV Bechhofen 1:10 (0:2). In einem fairen Kreisklassenspiel kamen die Gäste aus Bechhofen zu einem standesgemäßen Sieg. Die stark ersatzgeschwächten Gastgeber wehrten sich eine Halbzeit lang erfolgreich, brachen aber in der 2. Halbzeit gegen die spielstarken Gäste vollkommen ein. - Torfolge: 0:1 Thomas Choinski (17. Minute), 0:2 Jürgen Paul (20.), 0:3 Udo Folberth (53.), 0:4 Paul (60.), 0:5 Vitali Glas (65.), 1:5 Benny Ohr (73.), 1:6 Folberth (75.), 1:7 Holger Röschinger (78.), 1:8 Folberth (82.), 1:9 Folberth (85.), 1:10 Paul (88.).

## Kreisklasse, Gruppe West

SC Adelskirchen - SV Mosbach	1:4
SC Aufkirchen - Fortuna Neuses	6:0
TSV Schnelldorf II - TSV Bechhofen	1:10
FC Langfurth - Wettringer SV	4:3
Unterschwaningen - Spfr Dinkelsbühl	0:1
SSV Aurach - SV Wieseth	2:5

1. SC Aufkirchen	27	22	2	3	110:24	68
2. Spfr Dinkelsbühl	27	18	4	5	70:41	58
3. TSV Bechhofen	27	18	3	6	84:41	57
4. SV Mosbach	27	17	3	7	87:39	54
5. FC Langfurth	27	14	7	6	79:52	49
6. SV Weinberg	27	14	7	6	56:42	49
7. SSV Aurach	27	14	3	10	71:59	45
8. Unterschwaningen	27	10	7	10	44:32	37
9. Fortuna Neuses	27	10	5	12	41:59	35
10. Wettringer SV	27	9	7	11	77:62	34
11. SV Inzingen	27	8	2	17	38:73	26
12. SV Wieseth	27	7	2	18	42:84	23
13. SV Rauenzell	27	5	4	18	46:80	19
14. SC Adelskirchen	28	4	7	17	37:77	19
15. TSV Schnelldorf II	27	1	12	5	28:145	4

26.5.07